

## Transkription von Urkunde HST 1326a

Ort, Datierung: Stralsund, 1326-01-15

Signatur: Landesarchiv Greifswald, VRep. 2, Stralsund, U5c

Inhalt: Gebrüder van Putbuske: Quittung

Vor allen Jenen de desse scriffet werden zēe[n] [...]Zanes<sup>1</sup> eyn ridder, Borante vnde tetze knapen vnde brode(re) / geheiten van putbuske, Heyl vnde lutter leue Jn gode To ewigher dechnisse desser nagescreuen(en) ding / So do wi witlik allen ieghenwardigen vnde tokome(n)den luden dat wi mid vnsem wol vorbedachtem / Rade vnde vnsem vrygem willen und mederade vnde vulbort vnser leuen vedderen Stoyslaues vnd(e) / Borante(n) riddere van putbuske genommet vnde ok mid alle vnser erffnamen vnde vnser olderen recht / vnde reddeliken vorkoft vnde vorlaten hebben vor iiij (hundert) m(a)r(k) pe(n)ninge Sundisscher mu(n)te de vns vor / der makinge desser breue ghentzliken getalt vnde wol betalet sint dem bescheidene(n) ma(n)ne tiderico / van Culpen borgere to deme sunde vnde ludeken syneme sone vnde eren rechten ewigen erfnamen / Jn tynse iiij last kornes to entfangende vnde vptoborende jn den hōuen der dorpe nagescreuene) Jn dem / dorpe to mildessowe Jn deme hōue dar nv kort jnne wonet vnde diderik syn sone iij dromet roggen / tyns j dromet ghersten vnde ij dromet hauerer van ij hōuen Jt(em) jn godeken Joha(n)nis sons hōue / iij dromet roggen j dromet gersten vnde ij dromet hauerer van twen houen Jt(em) jn herman / ostermans houe xvij schepel roggen vj schepel gersten vnde j dromet hauerer van eyner hōue / Jt(em) jn di[derik] boytyns watermolen vj Schepel roggen vj schepel gersten vnde vj schepel ha=ueren [...]sliker hōue desser vorgescr(euenen) hōue v sol(lidi) jarlikes tynses Swinepenninge, / Jt(em) Jn dem dorpe to dem Cordeshaghen jn hinrik bresemans hōue ij dromet vnd(e) ij Schepel / roggen ij dromet vnd(e) ij schepel gersten iiij dromet vnde iij schepel hauerer van twen / hōuen min j verdendeil jt(em) jn hinrik luchterhant hōue ix schepel roggen ix schepel ghersten / vnde xvij Schepel hauerer van eyner haluen hōue Jt(em) jn deme houe johann)nis hinrik bresema(n)s / sone ouengescreuene) j dromet roggen j dromet gersten vnde ij dromet hauerer van eyner hōue / vnde eyne verdendele Mid bēde Rechte vnde mid deme groten vnde kleynen gerichte mid aller / vrucht vnde nutticheit der vorgescr(euenen) tynsere Also wi se wente her to vnde vnse olderen gehat / hebben, to ewigen tiden to besittende, vnde also gantz vryg dat se noch vns noch vnser erfname(n) / noch vnser nakomelingen noch vnser vogheden jn neynen densten de van den vorgescr(euenen) tinseren plichtich sint noch jn neynen bezwaringen Desser ouengescreuen(en) tughe sint berteram / van traumu(n)de diderik Schele vnde bernt van dorpen Rathmanne to dem Sund(e) Jn welker / [sake]<sup>2</sup> tuchnisse Sint vnse jngesegele gehangen an dessen breff Ghe gheuen vnde gemaket / to dem Sund(e) Jn den jaren vnser heren dusent drehundert xxvi des midwekens na deme achtenden daghe Na der hilligen drekonighe dage

<sup>1</sup> unleserlich, ein Fleck auf der Urkunde

<sup>2</sup> unleserlich